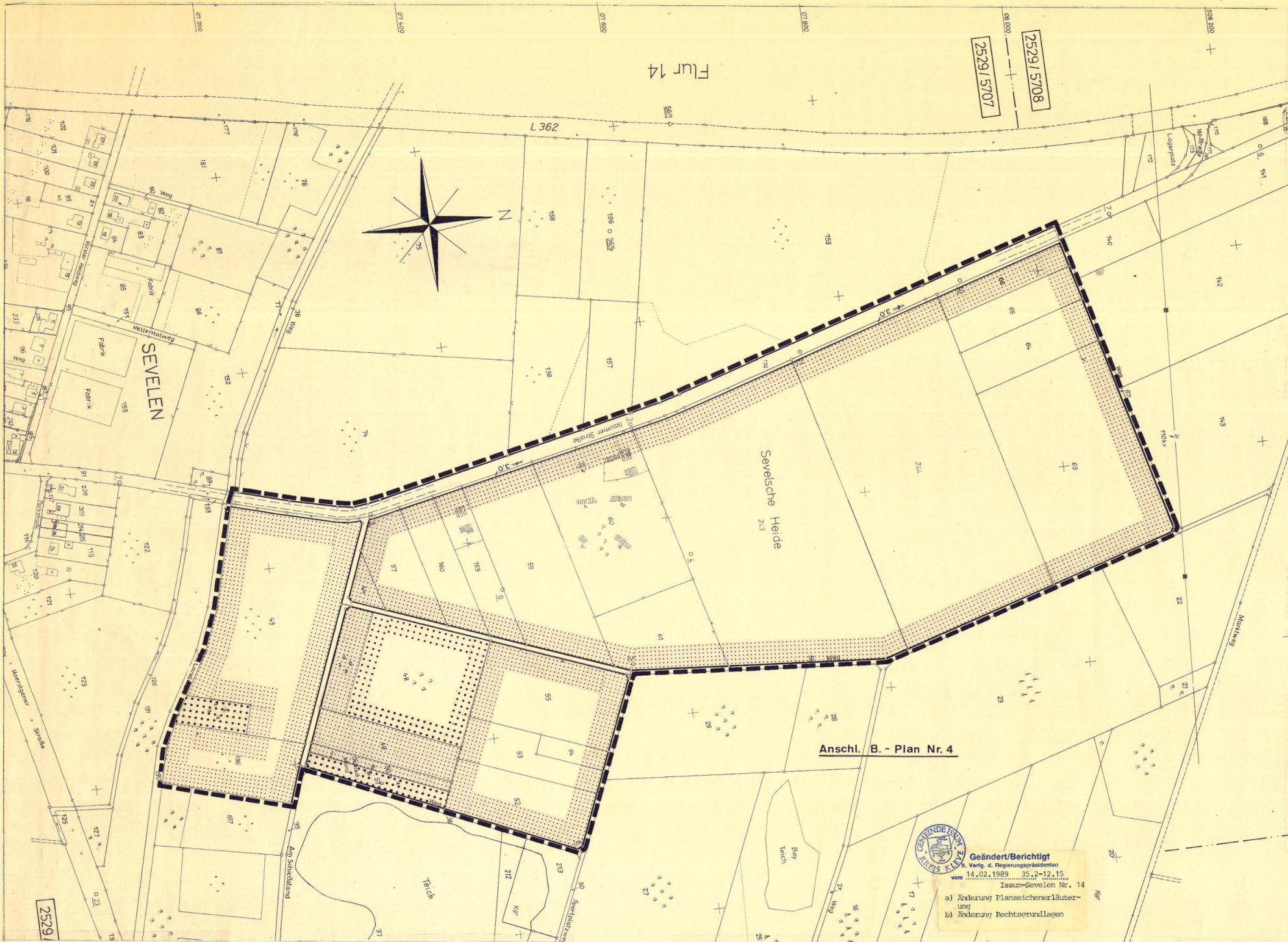


Sevelen Nr. 14 - Issumer Straße



A Planzeichenerläuterungen

FESTSETZUNGEN
(§ 9 Abs. 1 BauGB)

- Straßenverkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- Straßenbegrenzungslinie

Fläche für die Land- und Forstwirtschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB)

- Fläche für die Landwirtschaft
- Fläche für die Forstwirtschaft
a) Wald
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

KENNZEICHNUNGEN
gem. § 9 Abs. 5 BauGB

Unter dem Plangebiet kann in Zukunft der Bergbau umgehen.

B Hinweise

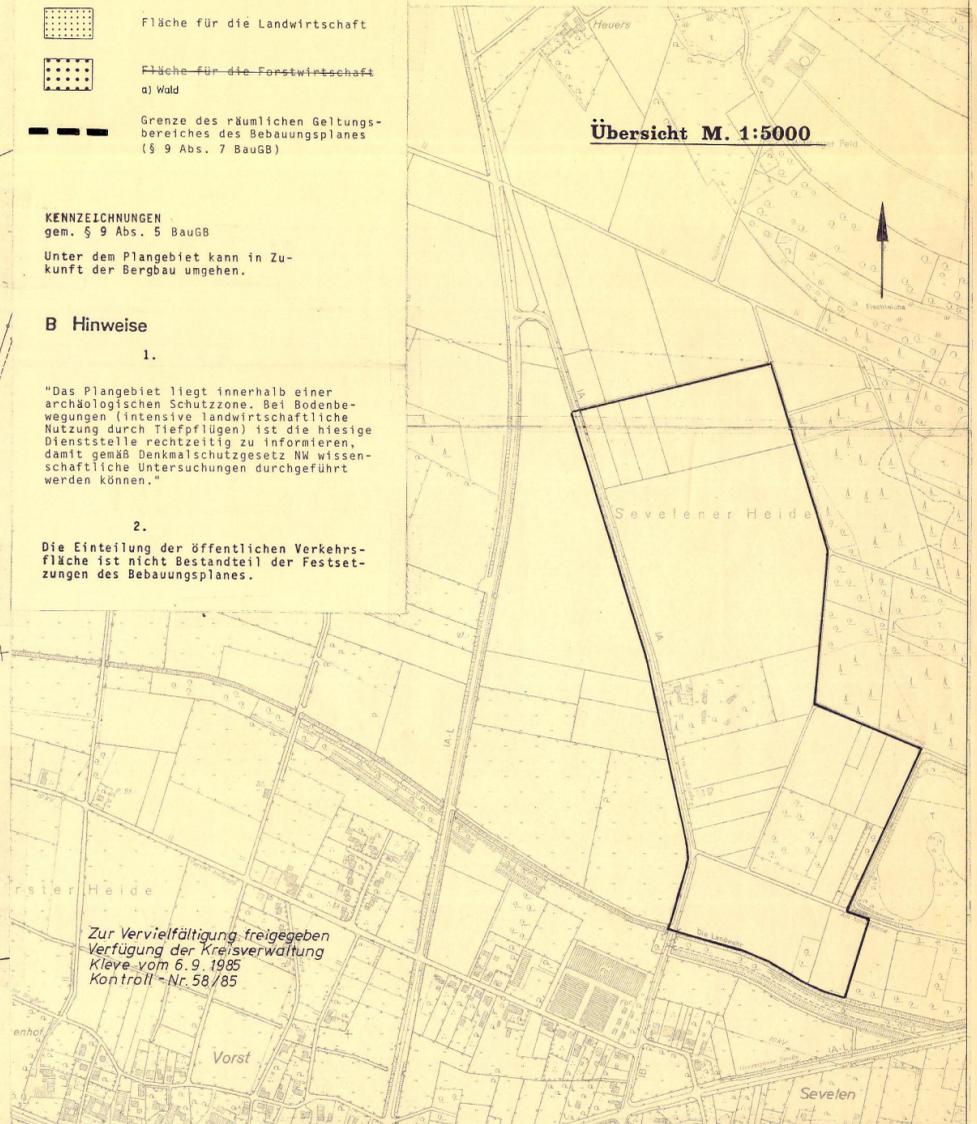
1. "Das Plangebiet liegt innerhalb einer archäologischen Schutzzone. Bei Bodenbewegungen (insbesondere landwirtschaftliche Nutzung durch Tiefpflügen) ist die hiesige Dienststelle rechtzeitig zu informieren, damit gemäß Denkmalschutzgesetz NW wissenschaftliche Untersuchungen durchgeführt werden können."
2. Die Einteilung der öffentlichen Verkehrsfläche ist nicht Bestandteil der Festsetzungen des Bebauungsplanes.

Bestandsdarstellungen

- Gebäudebestand**
- Wohngebäude mit Geschößzahl und Hausnummer
 - Wirtschaftsgebäude

- Grenzen**
- Flurgrenze
 - Flurstücksgrenze
 - Bordstein bzw. Fahrbandrand
- Weitere Signaturen siehe Zeichenvorschrift für Katasterkarten und Vermessungsurse.

Übersicht M. 1:5000



Anschl. B. - Plan Nr. 4

Geändert/Berichtigt
i. Vertg. d. Regierungspräsidenten
vom 14.02.1989 35.2-12.15.
Issum-Sevelen Nr. 14

a) Änderung Planzeichenerläuterung
b) Änderung Rechtsgrundlagen

Zur Vervielfältigung freigegeben
Verfügung der Kreisverwaltung
Kleve vom 6.9.1985
Kontroll-Nr. 58/85

<p>Dieser Bebauungsplan ist aufgestellt nach folgenden Vorschriften:</p> <p>1. Bundesbaugesetz (BBauG) i.d.F. der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2259)</p> <p>2. Änderung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BaunutzG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665)</p> <p>3. Änderung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenerläuterung) vom 30.07.1983 (BGBl. I S. 883)</p> <p>4. § 81 Abs. 1 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (GV NW S. 619)</p> <p>5. §§ 4 und 28 Abs. 1 der Gemeindeverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GV NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475)</p> <p>6. Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - Bekannm. VO-) vom 7.04.1981 (GV NW S. 224)</p> <p>Zu diesem Plan gehört eine Begründung. Dieser Plan besteht aus ... Blatt</p>	<p>b) Bundesbaugesetz (BBauG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25.08.1976 (BGBl. I S. 2257) i.d.d.Zt. geltenden Fassung.</p> <p>Planverfasser: <i>Helmann</i></p> <p>Kleve, den 17. Mai 1988</p> <p>Kreis Kleve Der Oberkreisdirektor Planungsamt im Auftrage</p>	<p>Die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Flurstücke sind mit der erforderlichen Genauigkeit dargestellt und stimmen mit dem Kataster nachweis überein. Der Gebäudenachweis entspricht der Ortskenntnis. Stand: 9.5.1988</p> <p>Kreis Kleve Der Oberkreisdirektor Vermessungs- u. Katasteramt im Auftrage</p> <p>C107/88 Kreisobervermessungsrat</p> <p>Kleve, den 9.5.1988</p> <p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Kreis Kleve Der Oberkreisdirektor Vermessungs- u. Katasteramt im Auftrage</p> <p>Kreisobervermessungsrat</p>	<p>Gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 8 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) beschließt der Rat der Stadt/Gemeinde ISSUM</p> <p>am 18. Mai 1988</p> <p>ISSUM den 18. Mai 1988</p> <p>Bürgermeister <i>Kantshagen</i> Ratsmitglied <i>Macken</i></p> <p>Der Beschluß des Rates der Stadt/Gemeinde ISSUM zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes vom 18. Mai 1988 wurde am 20. Juni 1988 örtlich bekanntgemacht.</p> <p>ISSUM den 18. Mai 1988</p> <p>ISSUM den 22. Mai 1988</p> <p>Stadtdirektor/Gemeindedirektor <i>Quoy</i></p>	<p>Dieser Bebauungsplan mit Begründung hat gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) nach örtlicher Bekanntmachung vom 17. Juni 1988 in der Zeit vom 18. Juni 1988 bis 18. Juli 1988 einschließlich öffentlich ausgeteilt.</p> <p>ISSUM den 22. Mai 1988</p> <p>Stadtdirektor/Gemeindedirektor</p>	<p>Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) am 20. Sept. 1988</p> <p>Eintragungen geänderter Fassungen vom Rat der Stadt/Gemeinde ISSUM als Sitzung beschlossen worden.</p> <p>ISSUM den 22. Sept. 1988</p> <p>Bürgermeister <i>Kantshagen</i> Ratsmitglied <i>Macken</i></p>	<p>Gem. § 11 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) ist mit dieser Bebauungsplan angelegt worden.</p> <p>Verfügung vom 14.02.1989 (Az. 35.2-12.25/Issum-Sov.Nr. 14)</p> <p>Düsseldorf, den 14.02.1989</p> <p>Der Regierungspräsident im Auftrage</p> <p>ISSUM den 09.02.1989</p> <p>Der Regierungsvorsitzende <i>Geis</i></p>	<p>GEMEINDE ISSUM Kreis Kleve</p> <p>Bebauungsplan Issum - Sevelen Nr. 14 nach § 9 BauGB</p> <p>» Issumer Straße «</p> <p>Gemarkung Sevelen Flur 13</p> <p>Maßstab 1:2000</p> <p>0 20 40 80m</p> <p>Ausfertigung</p>
--	--	---	---	---	--	---	--